



sun21

# Urbane Mobilität – Zukunftsszenarien für Basel

**sun21**  
energy & resources

**Wie nachhaltig und smart sind ausgewählte Visionen einer urbanen Mobilität? Diese Frage steht im Zentrum der 11. Energiegespräche im Wenkenhof vom 25. Oktober 2018.**

«2015 betrug die externen Kosten der Mobilität 12,8 Milliarden Franken.» Diese Schlagzeile publizierte am 5. Juli 2018 das Bundesamt für Raumentwicklung (ARE). Allein die Feststellung, dass die durch die Nutzer verursachten externen Kosten nicht gedeckt sind, ändert nichts am Verhalten und Nutzung von Strasse, Schiene, Wasser und Luft. An den 11. sun21-Energiegesprächen im Wenkenhof in Riehen wird das Thema lösungsorientiert angegangen. Das Tagungsthema lautet daher: «Urbane Mobilität – Zukunftsszenarien für Basel. Wie nachhaltig und smart sind ausgewählte Visionen einer urbanen Mobilität?» Beat Jans, Nationalrat, analysiert in seiner Key-Note

die schweizerische Mobilitätspolitik und fragt: «Befindet sie sich in einer Sackgasse?».

## Das weitere Programm

Ob Drohnen ein Ansatz sind, um gewisse Transporte zu übernehmen oder gar Menschen zu befördern, wird der Drohnenspezialist Markus Farner vom Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) als mögliches Zukunftsszenarium darlegen. Science Fiction oder nahe Zukunft?

Konkret und vor allem mit dem Anspruch auf kreative Ideen für mögliche Pilotprojekte, die in Basel umgesetzt werden können, befassen sich die drei Workshops. Die Gruppe «City-Logistik und die letzte Meile» wird von Luca Olivieri, Amt für Mobilität Basel-Stadt geleitet. Wie sieht die zukünftige Feinverteilung aus, sind verschiedenartige Mobilitäts-Hubs, Velokuriere oder doch Roboter die Lösung?

Frank Bruns, EBP Schweiz AG, wird in einer weiteren Gruppe klären, wie wir in Zukunft von A nach B kommen und er scheut nicht vor der Frage zurück: Besitzen

wir überhaupt noch Fahrzeuge oder wird ein vernetztes, koordiniertes, urbanes Verkehrssystem, das automatisiertes Fahren, ÖV und Sharingkonzepte zusammenführt, entwickelt werden? Die dritte Gruppe befasst sich mit dem Thema «Mobility Pricing».

Die Teilnehmenden können in den drei moderierten Workshops Lösungen und konkrete Ideen für Pilotprojekte erarbeiten, die sun21 in Basel lancieren möchte.

Die Titel der drei Workshop lauten:

- Mobility Pricing: «Was ist machbar und sinnvoll?»
- City-Logistik der letzten Meile: «Mobilitäts-Hubs – Lösungen für urbane Zentren?»
- «Automatisierte Fahrzeuge im Alltag: Mögliche Angebotsformen im kollektiven Verkehr»

Das detaillierte Programm folgt Ende August 2018. Anmeldungen sind schon jetzt möglich unter: [www.sun21.ch](http://www.sun21.ch) oder per Mail [anmeldung@sun21.ch](mailto:anmeldung@sun21.ch), Stichwort «Wenkenhof 2018». Bitte geben Sie Ihren Wunschworkshop an.

## Info

### HEIZUNGSERSATZ

## Zweiter Informationsanlass in Riehen

sun21 und die Gemeinde Riehen informieren am 18. Oktober 2018 um 19 Uhr, interessierte Hauseigentümer in Riehen zu den Konsequenzen des neuen Energiegesetzes und dessen Verordnung. Denn es ist zukünftig nicht mehr zulässig, fossile Heizungen einzusetzen. Dies gilt auch beim Ersatz einer bestehenden Öl- oder Gasheizung. Es muss auf erneuerbare Systeme wie Wärmepumpen, Holzfeuerungen oder, speziell in Riehen, auf einen Anschluss an das Fernwärmenetz von «Erdwärme Riehen» umgestiegen werden. Es gibt nur wenige Ausnahmen von dieser Vorschrift. Eine Einladung wird im September verschickt. Eine Anmeldung ist nicht nötig.